Qualitäts-Zirkon-Discs im Einzelpressverfahren

ARGEN Dental bringt Zirkon-Discs auf den deutschen Markt. Gefertigt werden die Ronden nach einer speziellen Rezeptur der ARGEN Corporation in den USA.

Das besondere Qualitätsmerkmal ist, in Ergänzung zur axialen Pressung, die isostatische Einzelpressung. „Nach dem Vorpressen wird jede einzelne vorgeformte Disc zusätzlich isostatisch gepresst“, betont Uwe Heermann, Marketingleiter der ARGEN Dental GmbH. „Damit erreichen wir eine hervorragende Fräsbarkeit mit hoher Kantenstabilität. Außerdem ermöglicht es das Material, die Fräszeiten zu optimieren. Transluzenz und Homogenität sind sehr hoch und natürliche Lichteffekte sorgen für ästhetische Ergebnisse.“ Angeboten werden die Varianten ARGEN Z Esthetic (hohe Transluzenz) und ARGEN Z Ultra (hohe Festigkeit). Beide Materialien können bei gleicher Temperatur gesintert werden.

ANZEIGE

Unsere seit Jahren dauerhaft günstigen
Reparatur-Festpreise.
Qualität made in Germany.
Mehr unter
www.logo-dent.de
LOGO-DENT Tel. 07663 3094

Für ARGEN-Discs wird ausschließlich Zirkon-Grundmaterial weltweit renommierter Hersteller von modernen Bioscience-Werkstoffen verwendet. Die Ronden erfüllen die hohen Sicherheitsanforderungen der U.S. Food and Drug Administration (FDA) und besitzen sowohl die CE-Kennzeichnung wie auch die MPG-Konformität.

Große Auswahl: ARGEN-Discs aus Zirkon, PMMA und Wachs.

„Wir haben etwas gewartet mit der Erweiterung unseres Produktportfolios um Zirkon-Ronden“, erläutert ARGEN-Geschäftsführer Hans Hanssen. „Wir wollten sicher sein, unseren Kunden nur die beste Qualität bieten zu können, für die wir auch im EM- und NEM-Bereich seit Langem bekannt sind. Die Discs der ARGEN Corporation sind auf dem US-Markt eine Qualitätsreferenz. Jede Charge der nach Deutschland gelieferten Ronden hat im ARGEN-Digitalzentrum in San Diego die Produktion durchlaufen und den Praxistest bestanden. Damit gewährleisten wir diese hohe Materialsicherheit auch für deutsche Kunden.“ Im Zuge der Markteinführung von Zirkon-Ronden bietet ARGEN auch PMMA- und Wachs-Discs in Premiumqualität an. ZT

ZT Adresse

ARGEN Dental GmbH
Werdener Str. 4
40227 Düsseldorf
Tel.: 0211 355965-218
Fax: 0211 355965-19
info@argen.de
www.argen.de

Lichthärtender KFO-Spezialkunststoff

Orthocryl® LC von Dentaurum bietet vielseitige Anwendungsmöglichkeiten für die Kieferorthopädie.

Orthocryl® LC ist ein neuer moderner Kunststoff mit Mehrwert: rein lichthärtend, zeitsparend und einfach in der Anwendung. Dabei ist er speziell abgestimmt für die Anforderungen in der Kieferorthopädie bei der Herstellung von KFO-Apparaturen. Doch auch Bohrschablonen für die Implantologie oder Aufbiss- und Schnarcherschienen können im Handumdrehen mit wenig Aufwand hergestellt werden. Wirtschaftliches Arbeiten ist heute mehr denn je ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Dank Orthocryl® LC gelingt es, Zeit und Material zugleich zu sparen. Dabei ist die Anwendung von Orthocryl® LC einfach, da der Kunststoff gebrauchsfertig aus der Kartusche auf das Modell aufgetragen wird. Die zeitaufwendige Vorbereitung durch Anmischen oder Streuen des Kunststoffs entfällt. Durch die optimal abgestimmte Fließfähigkeit lässt sich das Material effizient auf dem Modell adaptieren. Schrauben und Drähte von KFO-Apparaturen werden gut umschlossen und im Material eingebettet, ohne dass das Material wegläuft. Durch die schnelle direkte Aushärtung im Lichtgerät entfallen lange Zeiten im Drucktopf.

Orthocryl® LC ist frei von schädlichem Methylmethacrylat (MMA) und Dibenzoylperoxid. Das macht das Arbeiten für den Techniker angenehmer, da der typische beißende Monomer-Geruch entfällt. Orthocryl® LC ist daher auch für Techniker und Patienten geeignet, die unter einer Allergie gegen diese Stoffe leiden.

Das vielseitige Kunststoffsystem Orthocryl® ist bereits seit mehr als 50 Jahren eine feste Größe in kieferorthopädischen Laboren. Es verbindet seit Generationen optimale Produkteigenschaften mit einfachem Handling. Orthocryl® LC ergänzt das Portfolio ab sofort mit der Vielfalt eines lichthärtenden Materials. Es steht in sechs fröhlichen Farben zur Verfügung. Durch Disco-Glimmer und zahlreiche Einlegebildchen aus dem umfangreichen Orthocryl® Produktportfolio sind der Kreativität auch bei Orthocryl® LC keine Grenzen gesetzt. So wird aus jeder Apparatur mit nur wenigen Handgriffen ein unverwechselbares Einzelstück.

Infos zum Unternehmen

Orthocryl® LC ist seit April 2014 verfügbar. ZT

ANZEIGE

€49 VITA* SUPRINITY®
* eingetragene Marke von VITA Zahnfabrik
netto zzgl. 7% MwSt. u. Versand
Preis p. Einh. f. Scannerkunden
cadfirst.de

ZT Adresse

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Turnstraße 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-0
Fax: 07231 803-295
info@dentaurum.de
www.dentaurum.de

Zwei in einer

Blok-Jet Silent 2 von CATTANI ist Druckluft- und Absaugstation in einem.

Der anlässlich der IDS 2013 vorgestellte Blok-Jet Silent 2 findet aufgrund seiner Einsatzmöglichkeiten starkes Interesse im Dentalbereich, da er durch seine Ausstattungsmerkmale als besonders innovativ in Rationalisierung und Betriebsleistung gilt.

Bei dem Blok-Jet Silent 2 handelt es sich um eine kompakte schallgeschützte Druckluft- und Absaugstation in einem. Das System besteht aus der bedarfsgesteuerten Saugmaschine Turbo-Smart B mit Amalgamabscheider Hydrozyklon ISO 18 für bis zu vier Behandler gleichzeitig sowie einem 3-Zylinder-Kompressor mit Trockenluftanlage. Der im Turbo-Smart B integrierte Amalgamabscheider hat einen Abscheidegrad von > 98 % bei einer Durchflussrate von 18 l/Min. Außerdem verfügt der Blok-Jet Silent 2 über einen effizienten Schallschutz (ca. 51 dB[A]) und zusätzliche Rollfüße, die für Mobilität und Flexibilität bei der Wartung des Gerätes sorgen. Zwei Türen und leicht abnehmbare Seitenpaneele erleichtern zudem die außerordentliche Wartung durch den Techniker (Abmessungen des Blok-Jet Silent 2: B = 760 mm, T = 650 mm, H = 1.935 mm).

Das Highlight der CATTANI Entwicklung geht noch in diesem Jahr mit einem qualifizierten Technikerteam auf Reisen und wird bei Depotveranstaltungen vorgestellt. ZT

Infos zum Unternehmen

ZT Adresse

CATTANI Deutschland GmbH & Co. KG
Scharnstedter Weg 34–36
27637 Nordholz
Tel.: 04741 18198-0
Fax: 04741 18198-10
info@cattani.de
www.cattani.de

CELTRA®

DIE NEUE DNA

HOCHFESTER GLASKERAMIK

DER FILM

www.degudent-celtra.de
www.dentsply-celtra.de

DENTSPLY

Teleskope ohne Trickserei

SHERA entwickelt Spezial-Einbettmasse SHERAFRIXION für die Doppelkronentechnik.

In der täglichen Praxis stoßen herkömmliche Einbettmassen an ihre physikalischen Grenzen, was die Expansion und Passung von EMF-Teleskopen betrifft. Was nicht passt, wird passend gemacht mit vielen Tricks wie Schleif- und Polierkünsten oder zusätzlichen Friktionselementen. Neu auf dem Dentalmarkt ist

SHERAFRIXION, eine Spezialeinbettmasse für die Doppelkronentechnik, die auf direktem Weg zu passenden Teleskoparbeiten führt. Die Expansion ist über das Mischungsverhältnis individuell einstellbar, deutlich höher und zuverlässiger zu steuern. Das chemische Konzept von SHERAFRIXION ist auf die speziellen Bedürfnisse der Teleskop – und Konuskronentechnik genau abgestimmt. Im Fokus steht dabei, die Friktion zwischen Primär- und Sekundärteil optimal zu gestalten – für den sicheren Halt sowohl bei Einzelkronen als auch bei großen Brückenlösungen. Es spart kostbare Arbeitszeit und Nerven, wenn das Sekundärteil bereits passt, ohne dass es aufwendig nachbearbeitet werden muss. Noch eine Zeitersparnis bietet SHERAFRIXION: Die Aufsetzzeit beträgt nur 15 Minuten. Damit ist diese Einbettmasse doppelt so schnell wie andere und fügt sich besser in den zeitlichen Fertigungsablauf im Labor ein.
Wie alle phosphatgebundenen SHERA-Einbettmassen ist auch SHERAFRIXION für Speedguss sowie konventionelles Aufheizverfahren geeignet und wird mit dem SHERAEXPANSIONS-LIQUID angemischt. Es ist keine weitere Flüssigkeit nötig. So lassen sich Verwechslungen verhindern und Lagerplatz einsparen. Das Produkt kann ebenfalls bei der Implantattechnik sowie der Kronen- und Brückentechnik eingesetzt werden. Bei allen edelmetallfreien Dentallegierungen steht sie für glatte Oberflächen und präzise Gussergebnisse.
SHERAFRIXON ist ab April 2014 auf dem Markt erhältlich. Zur Einführung liefert SHERA einmalig pro Kunde einen Muffelformer aus Moosgummi gratis dazu. ZT

ZT Adresse

SHERA
Werkstoff-Technologie GmbH & Co. KG
Espohlstraße 53
49448 Lemförde
Tel.: 05443 9933-0
Fax: 05443 9933-100
info@shera.de
www.shera.de

Neue Brennträgerpaste

BRIEGELDENTAL sorgt mit Brennträgerpaste für Stabilität und Zeitersparnis im Arbeitsprozess.

Das Unternehmen BRIEGELDENTAL hat kürzlich in Zusammenarbeit mit seinem Kooperationspartner eine neue Brennträgerpaste auf den Markt gebracht. Mit SuperPeg II der Firma Harvest Dental können selbst schwierige und grazile Arbeiten wie Inlays,

Frontzahnkronen oder auch Veneers optimal auf dem Haltestift platziert werden und erhalten so eine hohe Stabilität. Im Gegensatz zu Brennwatte bilden sich bei Verwendung der Brennträgerpaste keine Wattefäden, die sich in die Arbeit einbrennen können. Somit entstehen keinerlei Rückstände an der Arbeit. Es reicht ein Druckluftstoß, um das Material problemlos aus der Krone zu entfernen. Ein kompliziertes Herauskratzen und Sandstrahlen nach dem Brennvorgang entfällt. Die Kartusche kann zum Angebotspreis bestellt und getestet werden – mit Geld-zurück-Garantie bei Nichtgefallen des Produktes. ZT

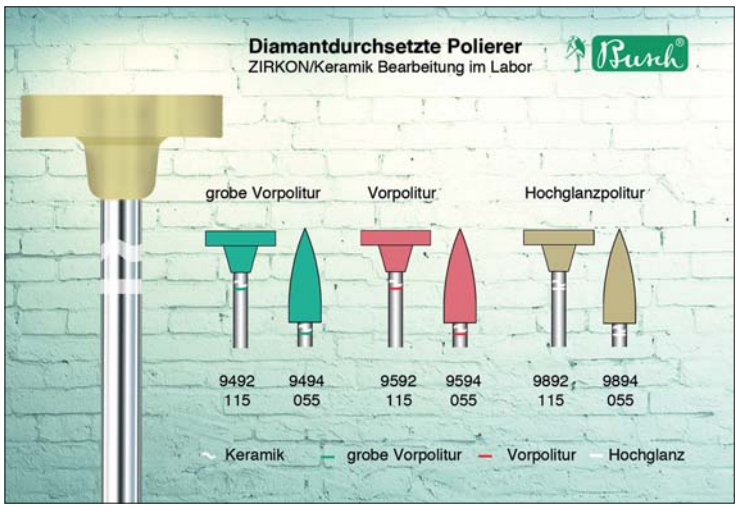
ZT Adresse

BRIEGELDENTAL
Tegernseer Landstr. 2
82054 Sauerlach
Tel.: 08104 889690
Fax: 08104 6287733
info@briegeldental.de
www.briegeldental.de

Diamantdurchsetzte Polierer für Zirkonoxid und Keramik

BUSCH & Co. bietet Zahntechnik-Polierer für schwer zu bearbeitende Materialien.

Keramiken und insbesondere Zirkonoxid haben nicht nur den Vorteil der besonderen Ästhetik, Biokompatibilität und Stabilität, sondern haben auch den Nachteil, dass sie nur schwer zu bearbeiten sind. Auch für die abschließende Politur ist es für ein gutes und schnell erreichbares Arbeitsziel notwendig, leistungsstarke Instrumente einzusetzen. BUSCH bietet für die Zahntechnik zur Politur von Zirkonoxid und auch Keramik ein dreistufiges, diamantdurchsetztes Poliersystem an. Für die grobe Vorpolitur, die Vorpolitur und die Hochglanzpolitur stehen mit dem Rad und der Spitze je zwei anwendungsspezifische Formen zur Verfügung. Beispielsweise kann nach dem Einsatz von feinen Diamantschleifern (roter Ring) die Keramikoberfläche mit den Polierern für grobe Vorpolitur (grüner Ring) problemlos für die Politur vorbereitet werden. In zwei weiteren Schritten lässt sich der gewünschte Hochglanz erreichen, auch auf Keramik, wenn auf einen Glanzbrand verzichtet werden soll. Die bewährte BUSCH-Schaftkennzeichnung für Polierer ermöglicht auch eine eindeutige Zuordnung: *1. weiße Wellenlinie:* Polierer für Zirkonoxid und Keramik, *2. grüner Ring:* grobe Vorpolitur, *3. roter Ring:* Vorpolitur, *4. weißer Ring:* Hochglanzpolitur. ZT



ANZEIGE

Gold Ankauf/ Verkauf
Tagesaktueller Kurs für Ihr Altgold:
www.Scheideanstalt.de
Barren, Münzen, CombiBars, u.v.m.:
www.Edelmetall-Handel.de
Besuche bitte im Voraus anmelden!
Telefon 0 72 42-55 77
ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
Gewerbering 29 b · 76287 Rheinstetten

ZT Adresse

BUSCH & Co. GmbH & Co. KG
Unterkaltenbach 17–27
51766 Engelskirchen
Tel.: 02263 86-0
Fax: 02263 20741
mail@busch.eu
www.busch.eu

CAD/CAM-Glaskeramik für monolithische Versorgungen

CADfirst nimmt VITA SUPRINITY® in Portfolio auf.

Als eines der ersten dentalen Zulieferer-Fertigungszentren versorgt das bayerische Fräszentrum CADfirst seine Kunden mit dem neuen Hochleistungswerkstoff VITA SUPRINITY®. Mit der zirkondioxidverstärkten Lithiumsilikatkeramik (ZLS) steht zahntechnischen Labors ab sofort ein hochästhetischer Werkstoff für monolithische Versorgungen zur Verfügung. VITA SUPRINITY® ist in zwei Transluzenzstufen (T = Translucent, HT = High Translucent) verfügbar und deckt die Farben 0M1, A1, A2, A3, A3.5, B2, C2 sowie D2 ab. Der im Vergleich zu klassischer CAD/CAM-Glaskeramik um etwa das Zehnfache erhöhte Zirkoniumdioxidanteil bei VITA SUPRINITY® sorgt in Kombination mit einer besonders feinkörnigen und homogenen Gefügestruktur für optimale mechanische Eigenschaften.
So gewährleistet das Material beim Fräsen beispielsweise eine höhere Kantenstabilität (vgl. Abbildung) als die klassischen CAD/CAM-Glaskeramiken. „VITA SUPRINITY® erlaubt eine sehr präzise maschinelle Verarbeitung“, so Dr. Amine Benalouane, Geschäftsführer CADfirst Dental Fräszentrum GmbH.

„Unsere Kunden sind von dem dünnen Randschluss und der Passgenauigkeit begeistert.“
CADfirst fertigt aus VITA SUPRINITY® Kronen im Front- und Seitenzahnbereich über Suprakonstruktionen auf Implantaten bis hin zu Veneers, Inlays und Onlays. Neben der neuen zirkondioxidverstärkten Lithiumsilikatkeramik finden Labore bei CADfirst auch weitere Premium CAD/CAM-Werkstoffe von VITA®, wie die innovative Hybridkeramik VITA ENAMIC® und die Feldspatkeramiken VITA Mark II® und VITA Trilux®.
Ausführliche Informationen zu den von CADfirst gefrästen VITA®-Materialien finden Anwender auf der CADfirst-Homepage. ZT

Mit ® gekennzeichnete Namen sind eingetragene Marken von VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG, Bad Säckingen.

ZT Adresse

CADfirst Dental GmbH
Industriegebiet Brautlach
Münchener Str. 37
85123 Karlskron
Tel.: 08450 929597-4
Fax: 08450 929597-5
info@cadfirst.de
www.cadfirst.de